Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Handbuch, oder Geschäfts-Instruction für angehende und wirkliche Feldwebel der Preußischen Infanterie

Preußen <13> / Infanterie-Regiment

Münster, 1850

Inhalts-Verzeichniß.

urn:nbn:de:gbv:45:1-93744

Inhalts-Verzeichniß.

		• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	seite		(e)	sette
6.	1.	Wirfungsfreis bes Feldwebels	3. 1	6. 30.	Berpflegung ber Arrestanten	
6.	2	Mar of Circhause	2		auf bem Transport	34
À.	2.			6 94		
3.	3.	Gehaltscompetenz.	4		Reisekosten und Tagegelber	34
5.	4.	Zahlung bes Tractamentes.	6	9. 32.	Umzugskosten	37
		a. Im Allgemeinen		6. 33.	Belastung ber Bataillons-	
		b. beim Diensteintritt			Fahrzeuge und Borfpann-	
						OF
		c. bei Beförberungen			magen	37
		d. bei Versetzungen, Comm	ian=	9. 34.	Verpflegungs-Rapport	38
		dos 2c.			A. Anfertigung des tabella-	
		e. an Deserteure			rischen Theils.	
		f. an Attachirte.			B. Unfertigung bes erlau-	
6	-					
9.	Э.	Gehalts - Verbesserungs - Zu-			ternden Theils.	
		lagen	8			
9.	6.	Schreiber-, Fourier- und Ca-			Schemas.	
		pitaind'armes-Bulagen.	9			
6	7	Gefreiten- und Dbergefrei-		Nr 1	Nachweifung über Erfagbebarf.	12
9.			10			
-		ten-Zulage	10		Berechnung über Erfatbebarf.	44
9.	8.	Soldzulage	10	3.	Bericht über die von der	
6.	9.	Bictualienzulage	12		Schulabtheilnng erhaltenen	
		Funktionszulage	12		Leute	45
		Funktionegulagen ber Unter-		1	Beforderungs-Borfcblags-Lifte.	
3.	11.					. 40
		ärzte u. Chirurgengehülfen.	14	0.	Berzeichniß der Inviduen,	
9.	12.	Gehalts - Verbesserungs- und			welche die Divisionsschule be-	
		Funktions-Zulagen der Re-			fucht haben, und sie noch	
		giments- und Bataiffons-			wieder besuchen wollen	47
		Tambours ober ber Batail-		6	Ueberficht ber Schulfenntniffe	
133			15			40
0	40	Ions-Hornisten			ber eingestellten Refruten.	48
3.	13.	Extraordinarer Verpflegungs-		7.	Personal-Berichte der Unter-	
		Zuschuß	15		offiziere 2c.	50
6.	14.	Medaissen-Zulage	16	8.	Nachweisung ber Geborenen	
		Schieß-Pramien	17		und Getauften	61
		Revue-Geschenk	17	0		STATE OF
				9.	Nachweifung ber Aufgebotenen	-0
		Abzüge beim Urlaub	18		und Getrauten	52
0.	18.	Abzüge beim Arrest	19	10.	Nachweisung der Gestorbenen.	53
9.	19.	Abzüge für Krankenpflege.	21	11.	Nachweifung ber Familien,	
		Abzüge im Allgemeinen.	22		welche auf kostenfreie Debi-	
		Menage	22		gin Unfpruch machen	54
				40		2.4
3.	00	Marschverpflegung	24	12.	Nebersicht der vorhandenen	
3.	23.	Mundverpflegung in Canto-	BE BU		Frauen und Kinder	55
1		nirungen 2c	27	13.	Liste ber schulfähigen Solba-	
9.	24.	Berpflegung ber Referven bei			ten-Rinder	56-
		ihrer Entlaffung und Wie-		14	Nachweifung über ben Beftanb	0
		bereinsiehung und 2011	20	14.		
6	OF	bereinziehung.	28		und Bedarf an Dienstaus-	120
3.	20.	Verpflegung der Refruten	31		zeichnungen	57
9.	26.	Commando's gur Probedienft.		15.	Namentliche Lifte ber Inba-	
		leiftung im Civil .	32		ber von Dienstauszeichnungen.	58
6.	27	Commandos auf Requifition		16	Lifte ber berechtigten Combat-	285
-	West of	der Cinithekänden	22	10.	touten and Continue	
8	20	der Civilbehörden.	33		tanten zum Empfange von	
3.	40.	Commandos zur Landwehr.	33	- NEW YORK	Dienstauszeichnungen	59
3.	29.	Commandos gur herstellung		17.	Nachweifung ber vorgekom-	
		der Gefundheit	34			60
					· · ·	

-		Geite	
Nr. 1	8. Namentliches Strafoerzeichr	Seite	N 24 m Seite
19	Machmeifung ber megen Mis	L. OL	N. 34. Nationale eines reflamirt 2c.
	. Nachweisung ber wegen Mis	3=	entlassenen Individuums. 85
	handlung an Untergebene	n	35. Ueber Anfertigung ber Väffe 87
00	gerichtlich verbängten Stra	f. 62	36. Lifte ber nach ben öftlichen
20	. Voricilag zur Ruckversenun	a	Provinzen entlaffenen Leute. 88
	in die 1. El. d. Solbatens	63	37. Nationale ber fich jum Wei-
21	. Nationale der wegen erlitte	4	terdienen nounelichtsten Cus!
	ner Teftungsftrafe jur langer	11	terdienen verpflichteten Indi-
	Dienstzeit verpflicht. Inbivib	GA	20 00 4 4 1 2 2 4 4 89
22	. Nachweisung ber befertirter	. 04	duen
	und night micher einzehnach	The second	weichen die Orunnentur ans
	und nicht wieder eingebrach		gerathen 90
92	ten Leute.	65	39. Nationale eines Inbividuums
20.	Namentliche Lifte b. Gefreiten	. 66	welches sich jum Besuche ei-
24.	Lifte der einjadria Freiwilli	d The	nes Bades gemelbet bat. 91
	gen, welche zur Referve ent-	4	40. Nationale eines ber Lagareth.
	lanen und.	67	Commission als Passant über-
25.	Nationale ber feit einem		Man and a Company of the Company of
	Sabre eingestellten einjährig		wiesenen Individuums. 94
	Freiwilligen	68	42. Berpflegungs-Rapport. 95 u. 96
26	Nationale ber fich gur Gens-	00	43. Behntägiger Rapport 97
	S'armerie gemelbeten Gustui		44. Rapport und Verhandlung bei
	b'armerie gemeldeten Indivi-		einer Compagnie-Uebergabe. 99
917	buen.	69	45. Geldverpflegungs-Liquidat. 103
41.	Nationale ber Unteroffiziere,		46. Liquidation über Marschtrac-
	welche gur Anstellung bei ber		tament und Brodgeld entlaf-
	Gensb'armerte in Borfchlag		fener Mannschaften 104
	gebracht werden	70	AT MASAMALI DIS SEC. 15
28.	Nachweifung berjenigen In-		48. Tabelle über zurückzurechnende
	bividuen, welche gur Unftel-		Richnurg für Resentlichung
	lung ale Grengauffeber in		Löhnung für Lazarethkranke. 106
	Borfcblag gebracht werden.	75	49. Berpflegunge-Berechnung. 107
29.	Uebersicht ber Individuen,	10	50. Sold-Berechnung 108
	moldie of a Grown wifelen wa		51. Bacanten-Berechnung 109
	welche als Grenzaufseher no-		52a. Monatliche Menage-Berech-
	tirt, und anderweitig unter-		nung 110
20	gekommen sinb.	76	nung
30.	Nationale eines Individuums		nung
	welches zur Anstellung als Ge-		53. Liquidation über extraordi-
	richtsbote in Borschlag ge-		naren Berpflegungs-Bufchuß. 113
	bracht wird.	78	54. Liquidation über Goldantheil
31.	Nationale eines entlaffenen		pro 31 eines Mts 114
	Dienstuntauglichen	79	
32.	Nationale und Führungszeug-	•	55. Brod-Luttung 117
	niß 2c	90	56. Vorspann-Duittung 119
33	Nationale ber abgegangenen	80	57. " Gegenquittung. 120
50.	Mannschaften	04	58. Servis-Tarif 121
	Mannschaften.	81	59. Form zu einem Species facti 122
	desgl. Zuwachsliste.		

a Hope Conoppopulate

S. 1. Wirkungsfreis des Feldwebels.

Dem Feldwehel liegt die Führung des ganzen Listen = und Geldwesens der Compagnie ob, diesen Theil seines Wirkungs= freises (der andere Theil: die Beaufsichtigung der innern Ord= nung der Compagnie, gehört nicht in den Bereich der vorliegenden Schrift) muß er vollkommen ausfüllen; es gehört hierzu eine genaue Kenntniß seiner Obliegenheiten, Gewandbeit in Abfassung aller schriftlichen Arbeiten, Pünktlichkeit und Genauigkeit in der Ausführung und eine große Ordnungsliebe.

Eine richtige Geschäftsinstruction ist für den Feldwebel die erste und unentbehrlichste Grundlage zur Abfassung der Einzaben der Compagnie; sede Veränderung in den Bestimmunzen, sowie in den Formularen muß deshalb sofort nachgetrazen werden. Imgleichen muß derselbe ein genaues, wo möglich auf Pappe gezogenes Tableau über alle täglich, monatlich und jährlich an das Bataillon einzureichenden Eingaben besissen. Überhaupt muß es sich der Feldwebel zur Pflicht machen, die Vücher und Listen der Compagnie stets current zu erhalten und nie eine Arbeit auf den nächsten Tag zu verschieben; dadurch allein ist die so nothwendige Ordnung in dem Listen = und Verpstegungswesen der Compagnie zu erhalten, und der Feldwebel erleichtert sich gleichzeitig seine Geschäfte.

Der Feldwebel macht dem Compagnie-Chef täglich Meldung von dem, was in den letten 24 Stunden bei der Compagnie vorgefallen ift, und überreicht einen Rapport der Compagnie. Wichtigere Ereignisse melbet er außer dieser Zeit so= fort selbst, oder läßt sie durch den Unteroffizier du jour mel= Er schreibt die Parole auf und bat bafur zu forgen, daß jeder Offizier der Compagnie die Befehle des Tages erbalt, zu welchem Behufe er benjenigen Offizieren, welche bei der Paroleausgabe nicht zugegen waren, das Parole-Buch zu= schickt; dem Compagnie-Chef überbringt er den Befehl selbst. Sonntäglich überreicht er jedem Offizier der Compagnie einen Rapport derselben; an diesenigen Offiziere, welche nicht auf der Parade erscheinen, sendet er ihn durch den Unteroffizier du jour. War ein Offizier aus ber Garnison abwesend ober frank, so hat er demselben gleich nach seiner Rückfehr ober Genesung alle in der Zeit gegebenen Befehle mitzutheilen und

Griesheim S. 2.

Seite

85

88

89

90

91

94

96

97

99

103

04

05

06

07

09

10

12

13

14

17

19

20

21